

PRESSEMITTEILUNG**CeBIT-Highlight: Kostensenkung durch Optimierung der Speicherinfrastruktur**

Die Storage-Economics-Methodik von Hitachi Data Systems unterstützt dabei, die vorhandene Infrastruktur effektiver zu nutzen / Weitere Schwerpunkte liegen auf Modular Solutions, File Services und Virtualisierung

Frankfurt / Dreieich, 12. Februar 2009 – Der Storage-Spezialist Hitachi Data Systems stellt auf der diesjährigen CeBIT in Halle 2 auf Stand A20 sein Konzept zur Wirtschaftlichkeitsbetrachtung von Speicherinfrastrukturen einem breiteren Publikum vor: Die unlängst veröffentlichte Storage-Economics-Methodik hilft Unternehmen jenseits von Kostenstellendenken, vorhandene Storage-Infrastruktur besser zu verstehen und effizienter zu nutzen – immerhin benötigen rund zwei Drittel der IT-Verantwortlichen Hilfe bei der Einschätzung oder Optimierung ihrer Speicherumgebung. Dies ergab eine im Auftrag von Hitachi Data Systems durch Vanson Bourne geführte Umfrage. Zudem kann durch den Einsatz von Storage Economics neu beschaffte Hardware optimal in die bestehende Speicherlandschaft integriert werden. Im Ergebnis stehen deutlich geringere Betriebskosten und eine höhere Flexibilität. David Merrill, Chief Economist und Global Business Consultant von Hitachi Data Systems wird auf der CeBIT anwesend sein und dort über Storage Economics referieren.

Ein weiterer Schwerpunkt der Messeaktivitäten von Hitachi Data Systems ist die modulare Speicherlösung und dort insbesondere die jüngst vorgestellte Adaptable Modular Solutions (AMS) der Reihe 2000. Die AMS2000-Serie ermöglicht als erstes Modular-Storage-System aktives Load Balancing mit einem echten Active Active Controller, welches somit eine höhere Leistungsfähigkeit gewährleistet. Dazu trägt auch die eingesetzte Serial-Attached-SCSI (SAS)-Schnittstelle bei. Dank dieser Performanz wird die Einhaltung von Service Level Agreements (SLAs) sichergestellt. Weitere Vorteile sind zum Beispiel eine einfache Installation, Konfiguration und Wartung.

Weiterhin präsentiert Hitachi Data Systems NAS und Archiverungslösungen, speziell Hitachi Network Attached Storage (HNAS) und Hitachi Content Archive Plattform (HCAP). Das

Thema Virtualisierung wird sich über den gesamten CeBIT-Auftritt von Hitachi Data Systems erstrecken.

Für Hitachi Data Systems wird außerdem der Eco Solutions Champion Alec Selvon-Bruce in Hannover vertreten sein; Selvon-Bruce ist Experte für umweltfreundliche und energieeffiziente Rechenzentren. Auch auf dem Green-IT Stand von Hitachi Ltd. in Halle 8 wird Hitachi Data Systems präsent sein, wo die Konzernmutter zusammen mit weiteren Tochtergesellschaften unter anderem ihre Umweltvision für das Jahr 2025 vorstellen wird. Weiterhin präsentiert das Unternehmen Projekte zum Thema stromsparender und modularer Rechenzentren beziehungsweise IT allgemein. Damit folgt der Konzern einer langen Umwelttradition: Bereits seit Anfang der 1970er Jahre legt Hitachi Ltd. besonderen Wert auf die Umweltverträglichkeit seiner Produkte – über den gesamten Lebenszyklus hinweg.

Zitate:

„Wir werden auf der CeBIT das zur Storage Economics-Methodik gehörende Analyse-Tool live präsentieren. Mit Hilfe dieses Programms und den weiteren zu Storage Economics gehörenden Dienstleistungen bieten wir Unternehmen die Möglichkeit, ihre Storage-Infrastruktur punktgenau auszurichten“, so David Merrill, Chief Economist Hitachi Data Systems. „Die Storage Economics-Methodik kann bestehende Investitionen sichern und die Aufwendungen für vorhandene Ressourcen senken. Zudem ist eine derartig konzipierte Speicherlandschaft in der Lage, die steigenden Datenmengen der Zukunft zu bewältigen.“

„Auch das Jahr 2009 steht im Zeichen der Virtualisierung. Sie ist ein probates Mittel, wenn es um die Erhöhung des Nutzungsgrades der Infrastruktur geht – das Ziel ist eine kostenoptimierte, automatisierte und regelbasierte Speicherinfrastruktur. Hitachi Data Systems bietet mit seinem Controller-basierten Virtualisierungsansatz und dem zugehörigen einheitlichen Management die Möglichkeit, auch heterogene Insellösungen zu einer homogenen Speicherinfrastruktur zu vereinheitlichen, um so dieses Ziel zu erreichen“, erklärt Michael Väh, General Manager und Vice President EMEA bei Hitachi Data Systems. „Diese Vorgehensweise verringert im Gegensatz zu anderen Konzepten die Komplexität, erhöht die Verfügbarkeit und die Auslastung existierender Infrastrukturen und reduziert somit gezielt laufende Kosten (OPEX) und Kapitalkosten (CAPEX).“

„Der Hitachi-Konzern hat eine lange und belegbare Historie bei der Unterstützung umweltfreundlicher Technologien und Lösungen für Unternehmen auf der ganzen Welt – ein Vermächtnis, das sich von der Zulieferkette bis hin zum Produktionsprozess erstreckt“, so Dr.

Naoya Takahashi, Senior Vice President, Hitachi, Ltd., Chief Executive Officer of Platform Business Information & Telecommunication Systems Group. „Diese Kernkompetenz und das damit verbundene Erbe haben dazu geführt, nicht nur umweltfreundliche Technologien zu entwickeln, sondern auch unsere Spitzenstellung hinsichtlich grüner Rechenzentren zu zementieren. Dank der eingesetzten führenden Toptechnologien tragen wir unseren Teil zur Lösung fundamentaler globaler Umweltprobleme bei und verfolgen die Realisierung einer nachhaltig denkenden und handelnden Gesellschaft.

Für weitere Informationen über die Speicherlösungen von Hitachi Data Systems: www.hds.de

Über Hitachi Data Systems:

Hitachi Data Systems bietet service-orientierte Speicherlösungen (SOSS), die dynamisches Provisioning von heterogenem Speicher nach Bedarf eines Unternehmens ermöglichen. Dabei wird der Speicher zentral durch die Speichervirtualisierungs-Software von Hitachi verwaltet. Als ein wesentlicher Teil der Hitachi Storage Solutions Group bietet Hitachi Data Systems Speicherinfrastruktur-Plattformen, Speichermanagement-Software und Speicher Consulting Services an, die direkt und über indirekte Kanäle in über 170 Ländern und Regionen vertrieben werden. Zu den Kunden gehören beinahe 60 Prozent der Fortune-100-Unternehmen. Weltweit hat das Unternehmen über 4000 Mitarbeiter. Weitere Informationen finden Sie unter: www.hds.de.

Über Hitachi Ltd.:

Hitachi Ltd. (NYSE: HIT / TSE: 6501) mit Hauptsitz in Tokio ist einer der führenden Elektronikkonzerne mit rund 390.000 Mitarbeitern weltweit. Das Unternehmen erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2007 (mit Ende 31. März 2008) konsolidierte Umsätze von 111,2 Milliarden US-Dollar. Hitachi Ltd. produziert und vertreibt unter anderem Informationssysteme, elektronische Bauelemente, Energie- und Industrieanlagen, Gebrauchsgüter sowie Werkstoffe. Zudem bietet Hitachi Ltd. Finanzdienstleistungen. Weitere Informationen über Hitachi finden Sie unter <http://www.hitachi.com>.

Pressekontakt:

Hitachi Data Systems GmbH
Andreas Wagner
Tel: +49 / (0) 6103 / 804 – 1505
E-Mail: andreas.wagner@hds.com

Waggener Edstrom Worldwide GmbH
Stefan Karl
Tel: +49 / (0) 89 / 62 81 75 27
E-Mail: skarl@waggeneredstrom.com